

Konditionalitäten

Förderrecht trifft Fachrecht



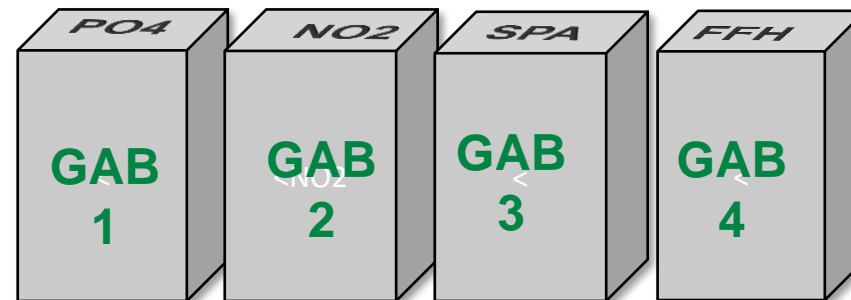
Konditionalitäten - Systematik im grünen Bereich

Konditionalitäten (4 GAB und 9 GLÖZ – Standards)



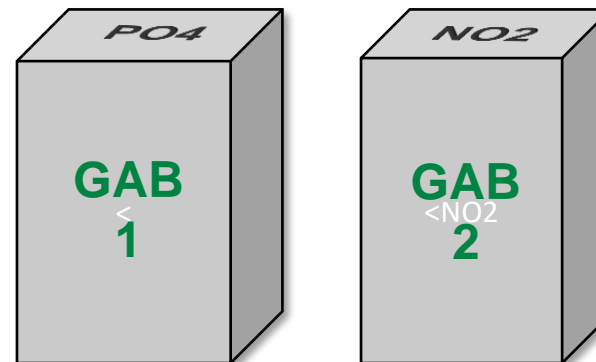
Konditionalitäten - Systematik im grünen Bereich

Konditionalitäten - Fachrecht (4 GAB)



Konditionalitäten – Systematik im grünen Bereich

Konditionalitäten - Fachrecht (WRRL, DÜV)



Konditionalitäten – Statistik über die Kontrollen vor Ort in Sachsen (2025)

IST 2025 Konditionalität		Anzahl Betriebe gewählt	Anzahl Kontrollen	Anzahl Betriebe mit Verstößen Stand 15.01.2026 nur Betriebe über 10 ha und keine Anlass-VOK				
GAB	Rechtsakt	RIA	RIA	Fahrlässig	WDH	Vorsatz	Gesamt	% von Betriebe
GAB 1	Phosphat	54	55	5			5	9,3%
GAB 2	Nitrat	54	56	19			19	35,2%
GAB 3	Vogelschutz	54	56				0	0,0%
GAB 4	FFH	54	56			1	1	1,9%
GAB 5	Lebensmittel	39	40	3	1		4	10,3%
GAB 5	Futtermittel	34	34				0	0,0%
GAB 7 und 8	Pflanzenschutz	54	55	5			5	9,3%
GAB 9	TS Kälber	21	22	1			1	4,8%
GAB 10	TS Schweine	5	5				0	0,0%
GAB 11	TS Nutztiere	38	38	3		1	4	10,5%
GLÖZ VOK	GLÖZ	54	56	3			3	5,6%
GLÖZ Winter	GLÖZ	41	41				0	0,0%
GLÖZ VWK	GLÖZ	7184	7184	59	12	0	71	1,0%

Konditionalitäten – Statistik über die Kontrollen vor Ort im Amtsgebiet (2025)

IST 2025 Konditionalität		Anzahl Betriebe gewählt	Anzahl Kontrollen	Anzahl Betriebe mit Verstößen Stand 03.02.2026 einschl. Betriebe unter 10 ha und Anlass-VOK				
GAB	Rechtsakt	RIA	RIA	Fahrlässig	WDH	Vorsatz	Gesamt	% von Betriebe
GAB 1	Phosphat	7	7	2			2	28,5%
GAB 2	Nitrat	10	10	3			3	30,0%
GAB 3	Vogelschutz	10	10				0	0,0%
GAB 4	FFH	10	10				0	0,0%
GAB 5	Lebensmittel	9	9	1			1	11,1%
GAB 5	Futtermittel	2	2				0	0,0%
GAB 7 und 8	Pflanzenschutz	8	8	1			1	12,5%
GAB 9	TS Kälber	3	3				0	0,0%
GAB 10	TS Schweine	0	0				0	0,0%
GAB 11	TS Nutztiere	2	2	0			0	0,0%
GLÖZ VOK	GLÖZ	11	11	2 + 1 Anlass			3	27,7%
GLÖZ Winter	GLÖZ	7	7	1			1	14,2%
GLÖZ VWK	GLÖZ	851	851	9			9	1,0%

Konditionalitäten – Anzahl Betriebe mit Verstößen GAB 2 – Sachsen (2023 – 2025)

GAB 2	Nitratrichtlinie	2025	RIA_2025	Anlass_2025	RIA_2025		Anlass_2025		Vergleich		
PK	Bezeichnung	gesamt	gesamt	gesamt	geringfügig	fahrlässig	geringfügig	fahrlässig	2025	2024	2023
05	Lagerraum (flüssig und/oder fest) ist nicht ausreichend	80	54	26		1		1	2	4	6
06	Undichte/nicht standsichere Jauche-, Gülle- und Silagesickersaftbehälter, ohne Eindringen in Gw/Gew./Kan.	80	54	26		1		1	2	0	0
07	Bodenplatte einer ortsfesten Festmistlagerstätte ist nicht dicht oder nicht seitlich eingefasst	80	54	26		10		6	16	13	15
08	Jauche wird bei einer ortsfesten Festmistlagerstätte nicht ordnungsgemäß gesammelt	80	54	26	1	5		6	12	6	9
09	Ab- bzw. Überlaufen des Lagergutes, ohne Eindringen in Gw/Gew./Kan.	80	54	26		6		6	12	11	10
	Gesamt	80	54	26	1	17	0	14	32	23	30

Konditionalitäten – Anzahl Betriebe mit Verstößen GAB 2 – Amtsgebiet (2023 – 2025)

GAB 2	Nitratrictlinie	2023	2024	2024	2023		2024		2025	
PK	Bezeichnung	gesamt	gesamt	gesamt	geringfügig	fahrlässig	geringfügig	fahrlässig	geringfügig	fahrlässig
05	Lagerraum (flüssig und/oder fest) ist nicht ausreichend	7	11	10	0	0	0	1	0	1
06	Undichte/nicht standsichere Jauche-, Gülle- und Silagesickersaftbehälter, ohne Eindringen in Gw/Gew./Kan.	7	11	10	0	0	0	0	0	0
07	Bodenplatte einer ortsfesten Festmistlagerstätte ist nicht dicht oder nicht seitlich eingefasst	7	11	10	0	0	0	0	0	1
08	Jauche wird bei einer ortsfesten Festmistlagerstätte nicht ordnungsgemäß gesammelt	7	11	10	0	0	0	0	0	0
09	Ab- bzw. Überlaufen des Lagergutes, ohne Eindringen in Gw/Gew./Kan.	7	11	10	0	0	0	0	0	1
	Gesamt	7	11	10	0	0	0	1	0	3

Konditionalitäten-Anforderungen im Bereich der Nitrat-Richtlinie (GAB 2)

Rechtsgrundlage	Anforderungen gemäß Kontrollbericht
§ 12 DüV	Lagerraum ist nicht ausreichend (Code GAB 2 PK 05)
Anlage 7 Nr. 2.2 und 2.3 AwSV	Augenscheinlich undichte / nicht standsichere Jauche-, Gülle- und Silagesickersaftbehälter und Behälter für flüssige Gärreste inklusive Zu- und Ableitungen (Code GAB 2 PK 06)
Anlage 7 Nr. 2.2, 2.3 und Nr. 4.1 AwSV	Bodenplatte ist augenscheinlich nicht dicht oder im Falle einer Festmist- oder Siliergutlagerstätte einschließlich fester Gärrückstände nicht seitlich eingefasst oder diese seitliche Einfassung ist augenscheinlich nicht dicht (Code GAB 2 PK 07)
Anlage 7 Nr. 4.2 AwSV	Jauche / Silagesickersaft / verunreinigtes Niederschlagswasser wird bei einer ortsfesten Lagerstätte für Festmist / Siliergut / feste oder separierte Gärreste nicht vollständig aufgefangen (Code GAB 2 PK 08)
Anlage 7 Nr. 2.2a AwSV	Ab- bzw. Überlaufen des Lagergutes (Code GAB 2 PK 09)

Ermittlung der Lagerkapazität für Wirtschaftsdünger

Seite 1

Datenerfassungsblatt zur Ermittlung der Lagerkapazität von Dung im Freistaat Sachsen

Umsetzung der Hinweise für die Ermittlung der Lagerkapazität von Dung im Freistaat Sachsen
(Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft vom 01.08.2017)

Blatt: _____

Name und Anschrift des Unternehmens/Betriebsinhabers:

.....
.....

Unternehmensnummer

(Registriernummer im Sinne von InVeKoSZID-Nr.)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Sächsische Betriebsnummer (BNR)

--	--	--	--	--	--	--	--

Jahresniederschlag (langjähriges Mittel) in mm:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1. Angaben zum Wirtschaftsdüngeranfall

Tierart (entsprechend der beigefügten Richtwerttabelle)	Anzahl gehaltene Tiere 1)	Haltungsform entsprechend der Richtwerttabelle (Anlage)	monatl.	Anfall 2)	pro Tier
			Gülle m³	Jauche m³	Mist m³
Rinder					

Bei Milchkühen:

(Zutreffendes ankreuzen)

Melkhausabwässer werden in die betreffende Lagerstätte eingeleitet:

<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein

Wenn ja: Melkhausabwasser ist in o.g. Anfall bereits berücksichtigt:

<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein

1) Bei Investitionsplanungen; Tierplätze

2) Siehe Tabelle (Anlage). Der Eintrag der Anlagewerte kann entfallen, wenn die Berechnung DV-gestützt (Lagerka-Programm) erfolgt.

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie,

Stand Juli 2017

- I Versendung des Datenerfassungsblattes i.d.R. mit der Ankündigung zur VOK
- I einzelbetriebliche Erfassung der Tierbestände und Lagerstätten
- I https://www.landwirtschaft.sachsen.de/download/ErfassgDatenLagerkap_neu_2017.pdf

Ermittlung der Lagerkapazität für Wirtschaftsdünger

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



**Ermittlung der Lagerkapazität für
Wirtschaftsdünger**
"Lagerka"
Version "2017-2.8"

mitwirk. Unternehmen:

Bearbeiter:

Tel./email:

Allgemeine Angaben:

Name des Betriebes:

Straße/Nummer:

PLZ/Ort:

Tel./email:

Ansprechpartner:


Unternehmensnummer:

Name / Ort der Anlage:

Berechnung im Rahmen der/des

Datum der Berechnung

Jahresniederschlag in mm


Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie

- I Erfassung Flüssig- und Festmistanfall für alle Tiere unter Berücksichtigung der Haltungsformen
- I Erfassung des Wirtschaftsdüngeranfalls aus Kofermenten
- I Erfassung aller JGS- Anlagen einschließlich der Schiebe- und Abfüllflächen
- I Berechnung der Festmist- und Flüssigmistlagerkapazität
- I <https://www.landwirtschaft.sachsen.de/lagerkapazitaet-lagerka-54730.html>

Ergebnis der Lagerkapazität

Berechnung der Festmistlagerkapazität für den Gesamtbetrieb

Version "2017-2.8"

Betrieb: 0

Untern.-Nr.: BNR_15

00.01.1900

mitwirk. Unternehmen: 0

Bearbeiter: 0

Jahresniederschlag in mm (langjähriges Mittel) 0

Variante: Test

Anfall an Festmist für

Rinder

Schafe

Pferde

Übernahme

Schweine

Ziegen

Mehr-/Minderanfall

Übernahme

Übernahme

Summe Anfall

0 m³

Vorhandene Lager

Anzahl Behälter

Länge in m

Breite in m

od. altern. Fläche i. m²

Stapelhöhe in m

Lagerung

Schiebefl. in m²

Kapazität in m³

Oberfl.-wasser m³

Zuordnung Lagerstätte

Summe

0

Die Lagerkapazität für Festmist von Huf- u. Klautieren ist ausreichen:

Tage =

Monate

6 Monate

Geflügel / Kaninchen

Übernahme

Mehr-/Minderanfall

0

Summe

0

Die Lagerkapazität für Geflügelfestmist ist ausreichend für:

Tage =

Monate

6 Monate

Gülle-/Gärestfeststoffe

Übernahme

Mehr-/Minderanfall

0

Summe

0

Die Lagerkapazität für Gülle- und Gärestfeststoffe ist ausreichend für:

Tage =

Monate

6 Monate

Gülle-/Gärestfeststoffe

Übernahme

Mehr-/Minderanfall

0

Summe

0

Kommentar:

Berechnung der Flüssigmistlagerkapazität für den Gesamtbetrieb

Version "2017-2.8"

Betrieb: 0

Untern.-Nr.: BNR_15

00.01.1900

mitwirk. Unternehmen: 0

Bearbeiter: 0

Jahresniederschlag in mm (langjähriges Mittel) 0

Variante: Test

Anfall an Flüssigmist für

Rinder

Schweine

Geflügel

Schafe/Pferde

Übernahme

Silagesickersaft d. Siloanlagen

Gülle-/Gärest flüssige Phase

Mehr- oder Minderanfall

Übernahme

Übernahme

Summe Anfall

0

Niederschlag auf die Dunglager

0

vorhandene Lagerkapazität

Name Lager

Anzahl Behälter

Behälterform

Art d. Abdeckung

Pumpensumpf Restfüllstand

Oberfläche Grundfläche

Behälterh. in m

Abfüllfläche m²

sonst. einm. Flächen m

Lagerraum netto in m³

Summe Behälter aus Anlag

0

Summe

0

neu zu errichtende Lagerkapazität für Flüssigmist in m³

0

Anzahl Behälter

Behälterform

Art d. Abdeckung

Pumpensumpf Restfüllstand

Oberfläche Grundfläche

Behälterh. in m

Abfüllfläche m²

sonst. einm. Flächen m

Kapazität netto in m³

Vorschlag neuer Behälter

0

Rundbeh.

gasdicht 50 ci

50 cm Restfü

0,00

0

0,00

0

0

0

geplanter neuer Behälter

0

Rundbeh.

gasdicht 50 ci

50 cm Restfü

0,00

0

0,00

0

0

0

Lagerzeiten für Wirtschaftsdünger

Gülle, Jauche, Klärschlamm	6 Monate
Gärrückstände (feste u. flüssige Phase)	6 Monate
Feststoffe aus der Gülleseparation	6 Monate
Festmist von Huf- und Klauentiere, Kompost	2 Monate
Geflügelmist- und Geflügeltrockenkot	5 Monate
Betriebe mit Biogasanlage und mehr als 3 GV/ha haben oder Betriebe, die keine eigenen Flächen	9 Monate



Danke für die Aufmerksamkeit

Quelle: Archiv ISS Zwönitz